

Medienmitteilung der Gemeinde Surses (Nr. 04-2017)

Surses: Die Gemeinde investiert rund 9.1 Millionen in Infrastruktur und Tourismus

Die Gemeindeversammlung hat am Montagabend das Budget 2018 mit sehr grosser Mehrheit genehmigt. Die Erfolgsrechnung sieht einen Einnahmenüberschuss von rund 1.5 Millionen Franken vor. Die Bruttoinvestitionen belaufen sich auf rund 9.1 Millionen Franken. Der Steuerfuss wurde bei 100% der einfachen Kantonssteuer belassen.

Bei Einnahmen von rund 31.6 Millionen Franken und Ausgaben von rund 30.1 Millionen Franken sieht das Budget einen Einnahmenüberschuss von rund 1.5 Millionen Franken vor. Der Cash-Flow beträgt rund 5.4 Millionen Franken und ermöglicht der Gemeinde somit, die Investitionen zu einem grossen Teil ohne Fremdmittel zu tätigen. Die Bruttoinvestitionen betragen 9.146 Millionen Franken (Nettoinvestitionen von 7.036 Millionen Franken) und betreffen auf der einen Seite die kommunale Infrastruktur mit der Sanierung von Strassen und Werkleitungen und dem Ausbau der Deponie Davos Fallung in Savognin. Andererseits wird auch in den Ausbau der touristischen Infrastruktur investiert. So ist unter anderem geplant das Kioskgebäude am Badensee Barnagn in Savognin zu erneuern und das Seereal neu zu gestalten, die zweite Etappe für den Ausbau des Langlaufzentrums in Rona umzusetzen und einen Bikeweg von Somtgant nach Tigignas zu realisieren.

Kredit für Ausbau und Erschliessung der Deponie Davos Fallung

Die Deponie Davos Fallung in Savognin ist die Hauptannahmestelle für die Abfallgüter in der Gemeinde Surses. Um den Betrieb effizienter gestalten und den zukünftigen Ansprüchen genügen zu können, ist geplant, die Deponie in den nächsten zwei Jahren komplett zu erschliessen und auszubauen. Die Gemeindeversammlung hat den dazu notwendigen Verpflichtungskredit von insgesamt Fr. 950'000.00 mit 116 gegen 9 Stimmen genehmigt.

Weitere Beschlüsse

Die Gemeindeversammlung hat mit sehr grosser Mehrheit den Baurechtsvertrag mit der «Nova Fundaziun Origen» für das Gemeindehaus der ehemaligen Gemeinde Riom-Parsonz genehmigt. Der Baurechtsvertrag wurde für eine Dauer von 30 Jahren und zu einem Mietzins von Fr. 1'000.00 pro Jahr abgeschlossen.

Ebenfalls mit sehr grosser Mehrheit hat die Gemeindeversammlung beschlossen, das Fuhrhaltergesetz der ehemaligen Gemeinde Savognin per sofort aufzuheben. Infolge Gemeindefusion wurde dieses Gesetz noch für die Fuhrhalter auf Gebiet der ehemaligen Gemeinde Savognin angewendet. Um die Gleichbehandlung aller Fuhrhalter in der Gemeinde Surses zu garantieren, hat der Gemeindevorstand die Aufhebung dieses Gesetzes beantragt.

Weiter hat die Gemeindeversammlung ohne Gegenstimme entschieden, den Steuerfuss für das Jahr 2018 bei 100% der einfachen Kantonssteuer zu belassen. Auch der Grundstückerwerb durch Ausländer ist für das Jahr 2018, wie bis anhin, ohne Einschränkung möglich.

Weitere Informationen erteilt Gemeindepräsident Leo Thomann (tel. 079 405 96 73)

Tinizong, 27. November 2017